

auch die Musenberge Helikon und Cithäron. Es wurde zugleich viel von dem Berg Deta in dem alten Bötien gesprochen, wegen des engen Passes Thermopylä, wo der spartanische König Leonidas mit dreihundert Mann, lange das ganze persische Heer aufhielt, und sich bis auf den letzten Mann gegen dasselbe vertheidigte. D ich werde euch viel davon zu erzählen haben, wenn wir einst auf die Geschichte von Griechenland kommen! Ihr merkt in Livadien die Städte

Livadia und Athinia oder Setines, letzteres das alte, mächtige, schöne, vollreiche Athen, heutzutag ein Städtchen von 3000 Einwohnern, mit vielen Denkmälern der ehemaligen Herrlichkeit.

In Livadien war ehemals auch das berühmte Orakel von Delphi, heutzutag Castri genannt.

e. M o r e a.

Diese berühmte Halbinsel, welche mit dem festen Lande durch die Landenge von Corinth zusammenhängt, hieß einst der Peloponnes. Er enthielt, vor Christi Geburt, viele kleine Königreiche, die Aufsehen in der Welt machten, nämlich Sicyon, Argos, Messene, Corinth, Achaja, Arcadia und Laconia mit der Stadt Lacedaemon und Sparta. Hier lagen auch die Städte Corinth und Olympia, imgleichen der See Pheneus, aus welchem der Styx entsprang.

Corinth, an der Landenge, ehemals eine reiche, mächtige Stadt, voll prächtiger Tempel, Schaubühnen, Bäder und Grabmäler, ist heutiges Tags ein kleines Städtchen von 5000 Einwohner.